

4543 J

10. Juli 2006

Anfrage**der Abgeordneten Mag^a Christine Lapp
und GenossInnen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Dienstreisen 2005 und 2006**

Aufgrund der Tatsache, dass die Ministerien bis sechs Monate nach Ablauf des vergangenen Jahres Zeit haben, alle noch ausstehenden Reiseabrechnungen zu legen, ergibt sich die Notwendigkeit bezüglich der Auslandsdienstreisen nun eine Anfrage über das Jahr 2005 zu stellen, um eine genaue Aufstellung und Abrechnung für das Gesamtjahr zu erhalten. Auch die bisherigen Dienstreisen im Jahre 2006, insbesondere unter Berücksichtigung der österreichischen EU-Präsidentschaft, sollen genauer beleuchtet werden.

Da sämtliche Dienstreisen auf Kosten der österreichischen SteuerzahlerInnen durchgeführt wurden und werden, stellt sich auch die Frage, welchen Zweck und Nutzen die jeweilige Dienstreise für die Republik Österreich gehabt hat.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an das oben genannte Mitglied der Bundesregierung nachstehende

Anfrage

1. Welche Auslandsdienstreisen haben Sie bzw. Ihr Staatssekretär im gesamten Jahr 2005 geordnet nach einzelnen Reisevorhaben durchgeführt?
2. Welche Auslandsdienstreisen haben Sie bzw. Ihr Staatssekretär im bisherigen Verlauf des Jahres 2006 geordnet nach einzelnen Reisevorhaben unternommen?
3. Wie hoch waren die Kosten für die einzelnen Auslandsdienstreisen?
4. Bei welchen Auslandsdienstreisen bekamen Sie eine Refundierung durch die EU und wie hoch war diese?
5. Welche PolitikerInnen und sonstige Personen wie JournalistInnen, VertreterInnen der Wirtschaft, etc. nahmen an den einzelnen Dienstreisen teil? (geordnet nach Anzahl und Kosten für die jeweiligen Begleitpersonen, sofern dem Ministerium Kosten erwachsen sind)
6. In welchem Ausmaß wurden im Jahr 2005 durch MitarbeiterInnen Ihres Kabinetts bzw. Ihres Büros, respektive eines eventuell eingerichteten Staatssekretariates Auslandsdienstreisen durchgeführt, welchen Zweck verfolgten diese, wie viele Reisetage wurden dafür insgesamt aufgewendet und welche Reisekosten sind pro einzeln aufzulistenden Bediensteten insgesamt entstanden?

7. In welchem Ausmaß wurden im bisherigen Verlauf des Jahres 2006 durch MitarbeiterInnen Ihres Kabinetts bzw. Ihres Büros, respektive eines eventuell eingerichteten Staatssekretariates Auslandsdienstreisen durchgeführt, welchen Zweck verfolgten diese, wie viele Reisetage wurden dafür insgesamt aufgewendet und welche Reisekosten sind pro einzeln aufzulistenden Bediensteten insgesamt entstanden?
8. In welchem Ausmaß wurden von MitarbeiterInnen Ihres Ministeriums im Jahr 2005 Auslandsdienstreisen durchgeführt, welchen Zweck verfolgten diese, wie viele Reisetage wurden dafür insgesamt aufgewendet und welche Reisekosten sind pro einzeln aufzulistenden Bediensteten insgesamt entstanden?
9. In welchem Ausmaß wurden von MitarbeiterInnen Ihres Ministeriums im bisherigen Verlauf des Jahres 2006 Auslandsdienstreisen durchgeführt, welchen Zweck verfolgten diese, wie viele Reisetage wurden dafür insgesamt aufgewendet und welche Reisekosten sind pro einzeln aufzulistenden Bediensteten insgesamt entstanden?
10. Haben Sie bzw. Ihr Staatssekretär für Auslandsdienstreisen auch schon einmal ein Privatflugzeug gechartert?
 - a. Wenn ja, warum und wer sind die Eigentümer des Privatflugzeuges?
 - b. Wenn ja, welche Kosten sind aufgrund der Benutzung etwaiger Privatflugzeuge entstanden und an wen wurden diese Kosten bezahlt?
11. Wie hoch waren die Gesamtkosten für alle Auslandsdienstreisen Ihres Ministeriums bzw. eines eventuell eingerichteten Staatssekretariates im Jahr 2005 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2006 (inklusive bzw. exklusive einer etwaigen Refundierung durch die EU)?

Dr. Kopp

Bühl

Götz

Reißner